

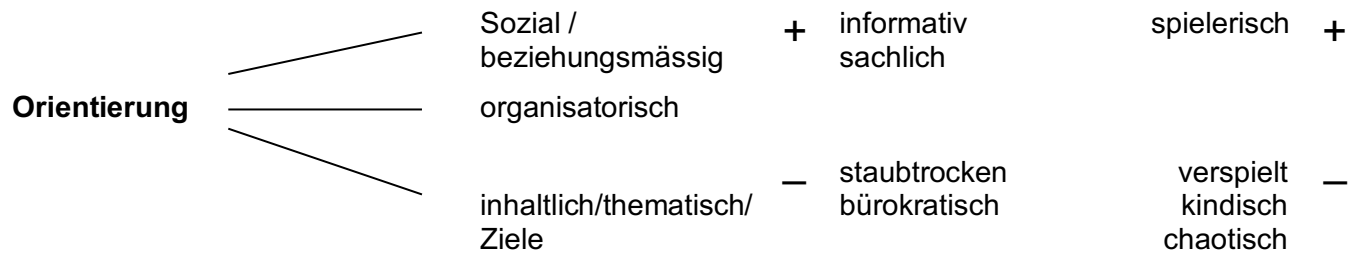
Moderationszyklus für das Erarbeiten und Vertiefen eines Themas in sechs Schritten

Vorbereitung

Das allgemeine Thema (und evtl. die Ziele) des Workshops sind den Teilnehmenden bekannt. Alle TN erarbeiten zusammen das Thema. Die Entscheidung wird entweder auf egalitäre (nicht hierarchische) Weise getroffen oder vorher sind die Entscheidungsregeln definiert worden gemäss Rollen.

Schritt 1: Einstieg und Orientierung

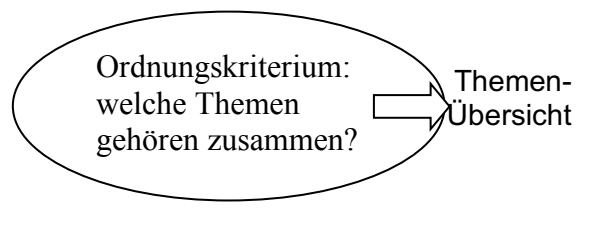
kann zwischen ... und ... sein:



Schritt 2: Sammeln und Ordnen der Aspekte zum Workshop-Thema

Kreativphase:

- auf Zuruf
- Kartenabfrage:
 - ca. 3 Karten pro Person oder 4 – 5 pro Kleingruppe
 - anonym

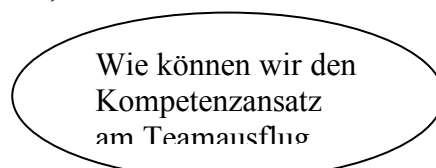


Schritt 3: Entscheiden und Auswählen

... welche Teilthemen aus der Themenübersicht in erster Prio bearbeitet werden durch die Gruppe

z. B. Mehrpunktfrage
Kleingruppen (3-5 P/Gr) oder
Plenum

- $\leq n/2$ = Anzahl der Klebepunkte pro Person: jede Teilnehmer/In erhält mindestens 2 Klebepunkte (max. halb so viele wie Wahlmöglichkeiten)
- „überlappend“ kleben lassen, wenn mehr als ein Punkt pro Thema vergeben wird
- Priorität bei Punktegleichstand in verschiedenen Themen: = Personenanzahl geht vor Anzahl Punkten (= Gruppeninteressen vor Einzelinteressen)
- Auch hier wird eine Frage als Fokus gestellt um den TN die Wahl zu erleichtern, z.B.
-



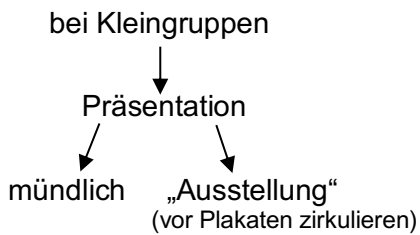
Anstelle von: „Welche Ausflugsvariante gefällt mir am besten?“

Schritt 4: Thema bearbeiten und in die Tiefe gehen

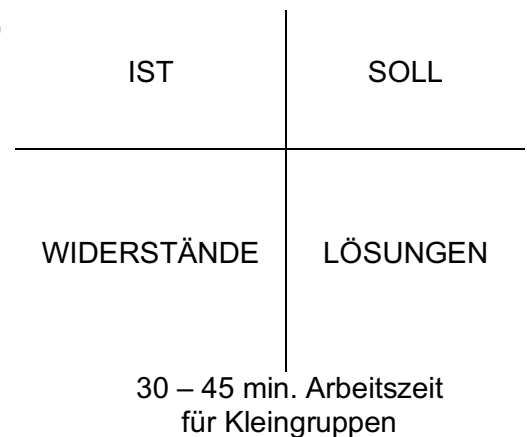
Eventuell Pause einplanen

zur Vorbereitung der Arbeitsgrundlage (Plakate etc.) für die Themenbearbeitung (z.B. Raster für Szenarioarbeit s.unten)

Mögliche Inszenierungen:



- Szenario (s. Raster) auf Pinwänden
- Werkstatt
- Labor
- Theater
- Expedition
- Recherche
- usw.



Schritt 5: Massnahmen planen

Massnahmenplan erstellen:

- freiwillige Vorschläge
- konkret und verbindlich (Namen Verantwortliche)
- möglichst Konsens
- Visualisieren
- Erfüllungsscheck-Zeitpunkt vereinbaren in der Zukunft

Schritt 6: Abschliessen

Zufriedenheitsabfrage

Auf zwei Ebenen:

- Wie bin ich zufrieden mit dem sachlichen Ergebnis?
 - Wie gut haben wir zusammen gearbeitet / Wie war die Kommunikation? Wie war die Arbeitsatmosphäre?
- Ergänzend dazu: Bemerkungen / individuelle Kommentare

Beachte: Die Moderation soll die *Beziehungsebene*, *soziale Ebene* und die *Sachebene* ansprechen!